



KRYPTOWÄHRUNGEN

VERTRAUEN (WIEDER) ZU GEWINNEN IST ELEMENTAR

MORGAN DEANE

Die vorherrschenden Reaktionen auf die Zusammenbrüche von FTX und LUNA liess vermuten, dass der Kryptomarkt das Vertrauen der Investoren verloren hat – ein Vertrauen, das nur sehr schwer zurückzugewinnen sein wird. Angemessener wäre es zu fragen, ob überhaupt etwas verloren gegangen ist. Konkret gefragt: Hatte der Kryptomarkt jemals wirklich das breite Vertrauen der Investoren? Die ehrliche Antwort ist, dass er das wahrscheinlich nicht hatte.

Selbst auf dem Höhepunkt des Krypto Runs im Jahr 2021 herrschte in der Investment-Branche Verwirrung. Asset Manager debattierten darüber, ob Bitcoin eine Absicherung gegen die Inflation sei oder ob Kryptowährungen lediglich eine Blase seien, die aufs Platzen wartet. Meme-

Münzen und NFTs von Affen veranlassen traditionelle Investoren, den Bereich komplett zu meiden. Jene traditionellen Asset Manager, die eine Krypto-Strategie verfolgten, taten dies primär auf Verlangen ihrer Kunden. Zu keinem Zeitpunkt in dieser Phase schien der Markt das Potenzial von Blockchain zu verstehen, oder die möglichen Anwendungen für bestimmte Kryptowährungen respektive gar das breitere Potenzial vom Web 3.0.

Unabhängig von einer jeweiligen Sichtweise sind die notwendigen nächsten Schritte die gleichen. Das Vertrauen der Investoren braucht eine solide Grundlage, und folglich muss der Fokus auf diesen Bereich gelegt werden.

Die zentralen Eckpfeiler des Anlegervertrauens

Drei wichtige Themen werden die Kryptowährungen von heute an voranbringen und das Vertrauen der Anleger in diesen Bereich stärken. Es sind die Regulierung, der Nachweis der Nützlichkeit von Blockchain und die Bedeutung von ESG. Jedes dieser Themen trägt als Eckpfeiler dazu bei, dass das Vertrauen der Investoren viel deutlicher wachsen wird als bisher.

Regulierung

Regulierung ist in der Kryptowelt schon seit geraumer Zeit ein heisses Thema, wobei die «Krypto-Maximalisten» regelmässig von einer Welt ohne Zentralisierung und Kontrolle sprechen. Der Decentralized Finance Summer 2020 gab dieser Ansicht Auftrieb, da er viele Anwendungsoptionen für DeFi hervorbrachte. Fairerweise muss man denn auch sagen, dass die rein dezentralen Protokolle während all der Zusammenbrüche und Skandale gut abgeschnitten haben.

Die Realität sieht jedoch so aus, dass die meisten Menschen ihr Geld nicht selbst verwalten können, und die Vorstellung, dass man die Arbeit seiner Bank vollständig einem Computer-Code überlassen kann, übersteigt die Vorstellungskraft vieler. Daher wird es immer einen Bedarf für ein zentralisiertes Finanz-Ökosystem – kurz: CeFi – geben, auch eines, das Kryptowährungen einbezieht. Ein solches CeFi-Ökosystem braucht Regulierung. Diese Tatsache würden jetzt auch die hartgesottenen «Anti-Regulierungs»-Anhänger in der Krypto-Community zugeben. FTX hat das Konzept von DeFi nicht untergraben, aber es hat die Risiken von unkontrolliertem menschlichem Verhalten aufgezeigt.

Die Regulierung, die bereits angedacht war, wird nun mehr Unterstützung denn je haben. Die EU-Richtlinie über Märkte für Krypto-Assets (MiCA) könnte sich in dieser Hinsicht als einer der führenden Rechtsakte erweisen, während die Schweiz und Liechtenstein bereits immense rechtliche und regulatorische Sicherheit im Bereich Blockchain und Krypto geschaffen haben. Dies war der Grund, warum so viele Blockchain-Unternehmen das Crypto Valley seit 2017 zu ihrer Heimat gemacht haben. Regulierung schafft Sicherheit und Sicherheit fördert das Vertrauen.

Dies ist eine immens wichtige Entwicklung für den Sektor. Sie wird das Vertrauen stärken und der Kryptowährung die Legitimität verleihen, die sie braucht, damit sich Investoren jeglicher Couleur dazu entschliessen können, den Markt zu nutzen. Die Regulierung von CeFi wird DeFi eine eigenständige Legitimität verleihen. Letzteres ist der effektivste Weg, um echte finanzielle Inklusion rund um den Globus zu schaffen, indem die Zugangsbarrieren für die Weltbevölkerung gesenkt werden. Der Zugang zu Finanzmitteln wird nicht von Standort, Status, Geschlecht, Vermögen usw. abhängig sein. Bislang hat sich DeFi jedoch in der Nutzung als kompliziert erwiesen und hatte



«Regulierung schafft Sicherheit und Sicherheit fördert das Vertrauen.»

Morgan Deane

es schwer, seinen schlechten Ruf abzuschütteln, da es viele unzulängliche Akteure gab. Wenn DeFi die Möglichkeit erhält, in einem unregulierten Umfeld zu gedeihen, aber mit der Sicherheit regulierter zentralisierter Krypto-Angebote konkurrieren muss, dann können wir erwarten, dass die DeFi-Gemeinschaft die Messlatte ebenfalls höher legt.

Dies wäre ein perfektes Ergebnis. Die Investoren haben Sicherheit in einem regulierten Umfeld, die Nutzer können zwischen regulierten und dezentralen Finanzoptionen wählen und diejenigen, die bisher vom Finanzsystem ausgeschlossen waren, erhalten Zugang zu grundlegenden Finanzprodukten.

Anwendungsfälle für die Blockchain-Technologie

Blockchain-Skeptiker tun die Technologie oft ab als «eine Lösung, die ein Problem sucht». Die spekulative Hysterie auf den Kryptomärkten hat die Menschen völlig vom Potenzial abgelenkt. Die meisten Menschen sind wohl nicht in der Lage, NFTs von Affen von den potenziellen Anwendungsfällen der Blockchain zu trennen.

Die Realität sieht jedoch ganz anders aus. Die Anwendungsfälle für die Blockchain-Technologie sind endlos – begrenzt nur durch die Vorstellungskraft der Unternehmer, die in den kommenden Jahrzehnten den Weg weisen werden. In den späten 1990er Jahren dachten die Menschen, das Internet sei bloss eine Möglichkeit, Emails zu verschicken. Sie konnten

sich schlichtweg nicht vorstellen, dass der Austausch einfacher Daten zu Technologiegiganten wie Uber, Netflix oder Google führen würde.

Trotz der endlosen Kritik, dass Blockchain langsam und unnötig sei, ist es klar, dass die grössten Probleme der Gesellschaft nur mit einer transparenten und skalierbaren Open-Source Blockchain-Technologie gelöst werden können. Es gibt bereits Lösungsansätze, die sich diesen Problemen widmen. Wir können davon ausgehen, dass Lösungen auf den Markt kommen werden, die sich mit Themen wie «Self Sovereign Identity», P2P-Zahlungen, Kohlenstoff-Tracking und Abfallreduzierung befassen, um nur einige zu nennen.

Das Aufkommen des Web 3.0 wird auch der Blockchain ein enormes Wachstum bescheren. Die vorherrschende Nutzerdemografie des Web 3.0 ist die Generation Z, die eine enge Beziehung zu digitalem Eigentum und dezentralisierten Transaktionen hat. Grosse globale Marken sondieren bereits das Web 3.0 als die nächste Grenze des Internets und werden dabei Blockchain und Krypto in Prozessen weitere Legitimität verleihen. Das Vertrauen der Investoren wird gestärkt, da der Schwerpunkt auf der Wertschöpfung von Blockchain und Krypto liegen wird.

Die kritische Bedeutung von ESG

ESG könnte zwar in den vorhergehenden Abschnitt aufgenommen werden, verdient aber auch eine eigenständige Betrachtung. Das Thema steht in den Köpfen vieler Menschen – Unternehmensleiter, Portfoliomanager, Investoren, Regierungen und Aufsichtsbehörden – ganz oben. Im Jahr 2022 schlugen mehrere Regulierungsbehörden vor, darunter die Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde, den Sektor der ESG-Ratings zu regulieren. Japan diskutierte kürzlich einen Verhaltenskodex für ESG-Ratings und Datenanbieter, und es wird erwartet, dass die ESG-Vorschriften im Jahr 2023 weiter wachsen und sich verschärfen werden.

Im Moment liegt der Schwerpunkt auf dem «E», wodurch Proof of Work Blockchains wie Bitcoin in die Kritik geraten sind. Diese Kritik ist fehlgeleitet – nicht nur wegen einseitiger Berichte über den Energieverbrauch, sondern auch, weil der Anwendungsfall von Blockchain unterschätzt wird. Nichts hat das Potenzial, die «S»- und «G»-Elemente in der Weise zu adressieren, wie es Blockchain kann.

Da die Anwendungsfälle für Blockchain immer deutlicher werden, können wir davon ausgehen, dass Open-Source Blockchain-Protokolle die Verfolgung von Umweltauswirkungen, sozialer Verantwortung und Governance-Entscheidungen in Echtzeit ermöglichen werden. Die Einspeisung dieser Informationen in Blockchain-Handelsplätze würde die ESG-Auswirkungen jeder einzelnen Tätigkeit vor einem Kauf anzeigen. Die Replikation dieses Modells für alle wichtigen ESG-Kennzahlen würde Investment- und Management-Entscheidungen viel klarer und sicherer machen.

Vertrauen zu schaffen braucht Zeit

Das Vertrauen der Investoren ist das Ergebnis solider Schritte wie in diesem Beitrag aufgezeigt, in Verbindung mit Zeit. Keine der Innovationen wird über Nacht erfolgen, und der Industriezweig muss Reife und Geduld beweisen, bevor er sich wirklich neben anderen Anlageklassen behaupten kann.

Morgan Deane
CEO der
Baader Helvea
AG, Zürich.

